

Pressemitteilung

HKL Container schaffen 420 Quadratmeter Platz

Beim Fabrikausbau der Südzucker AG in Zeitz dienen zahlreiche Raumsysteme aus dem HKL MIETPARK als Bauunterkunft.

Zeitz, 15. Dezember 2014 – Raumsysteme von HKL werden für den Ausbau des Werks der Südzucker AG in Zeitz genutzt, eines der aktuell größten Bauvorhaben in Sachsen-Anhalt. Die ausführende Baufirma Habau Hoch- und Tiefbaugesellschaft m.b.H. aus Perg in Österreich setzt 28 Container aus dem HKL MIETPARK ein. Dank des professionell organisierten Aufbaus der Containeranlage wurde innerhalb von nur einem Tag 420 Quadratmeter Platz gewonnen und eine sichere und komfortable Baustellenunterkunft geschaffen. Die Container dienen als Umkleide- und Pausenräume für die auf der Großbaustelle arbeitenden Eisenflechter und Betonbauer.

Das HKL Kompetenzcenter Raumsysteme in Leipzig-Leutzsch koordinierte alle erforderlichen Schritte in kürzester Zeit – von der Ausstattung der Container über die Anlieferung bis hin zum Aufbau. Nach ihrem Eintreffen auf der Baustelle Mitte Oktober 2014 hievte ein Ladekran die Container an die richtige Position, direkt vor der Fabrik. Dann wurde die aus Platzgründen zweigeschossig konzipierte Anlage innerhalb von nur einem Tag aufgebaut. Alle Einheiten sind über intelligent konstruierte Treppensysteme und Laufstege gut zu erreichen. Die Ausstattung ist individuell auf die Wünsche der Südzucker AG abgestimmt: jeweils acht Spinde und Stühle in den Umkleiden, zwei Tische und Kühlschränke in den Aufenthaltsräumen. Hinzu kommen drei Sanitärcontainer mit Duschen und Toiletten.

„Die mobilen Raumsysteme von HKL sind in beliebiger Stückzahl und mit unterschiedlichen Modulen erhältlich. Unser Serviceteam stellt sicher, dass Ausstattung und Aufbau der Anlage exakt auf den Bedarf des Kunden zugeschnitten sind“, sagt Volkmar Weber, Betriebsleiter im HKL Center in Leipzig. „Diese Kompetenz wissen Baufirmen zu schätzen.“

Mit dem Ausbau des Zucker- und Biosprit-Werks in Zeitz treibt der europaweit operierende Zuckerhersteller seine Expansion weiter voran. Zusätzlich wird auf dem Firmengelände eine neue Weizenstärkeanlage errichtet. Das Gesamtbauvolumen beläuft sich auf circa 152 Millionen Euro, eine der größten Investitionssummen der letzten Jahre in der Region. Die Fertigstellung ist im ersten Halbjahr 2015 geplant.



Bildunterschrift 1: HKL Container auf der Großbaustelle der Südzucker AG in Zeitz.

Bildunterschrift 2: Die zweigeschossig konzipierte Anlage schaffte innerhalb von nur einem Tag 420 Quadratmeter Platz.

Über HKL BAUMASCHINEN

HKL BAUMASCHINEN (www.hkl-baumaschinen.de) ist mit 45.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland, Österreich und Polen. Das Familienunternehmen erzielt einen Umsatz von über 280 Millionen Euro. Mit seinem Mietpark-, Baushop- und Service-Angebot für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen ist HKL der führende Anbieter der Branche. Über 140 Niederlassungen, 1.200 Mitarbeiter und eine große Mietflotte garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort.

Erfolgreicher Einsatz von HKL Maschinen im Gleisbau

Ketten- und Mobilbagger aus dem HKL MIETPARK bringen Höchstleistungen bei Bahndammsanierung in Urweiler.

Urweiler, 10. Dezember 2014 – Maschinen von HKL bewährten sich bei einem wichtigen Verkehrsinfrastrukturprojekt der Deutschen Bahn im Saarland: Auf dem Bahnabschnitt zwischen St. Wendel und Neubrücke nahe der saarländischen Ortschaft Urweiler unterstützten Ketten- und Mobilbagger aus dem HKL MIETPARK die umfassende Sanierung des Bahndamms. Die Sidla & Schönberger Spezialtiefbau GmbH aus Schöllnach in Bayern bestellte das Profi-Equipment beim HKL Center in Saarbrücken. Mit den Maschinen wurde der zwölf Meter hohe Bahndamm auf einer Strecke von insgesamt 380 Metern erneuert.

Für das ambitionierte Bauprojekt wurden Höchstleistungen unter besonderem Zeitdruck erbracht: In nur sechs Wochen - Mitte Juli bis Ende September 2014 - bewegten die Maschinen von HKL 75.000 Tonnen Erdmasse. Die eingesetzten Bagger hoben den Boden am Bahndamm zunächst aus, vermengten den Aushub anschließend mit einem Zement-Wasser-Gemisch und setzten ihn wieder ein. So entstanden auf beiden Seiten des Konstrukts insgesamt 117 Erdbetonstützscheiben – jeweils zwischen 13 und 19 Meter lang - auf beiden Seiten des Konstrukts. Dieses Verfahren zur Bodenverfestigung reduziert die Gefahr eines möglichen Nachrutschens des Damms hin zur Krone. Ein weiterer Vorteil der Maßnahme: Der Damm musste nicht erst zeitaufwendig abgetragen und neu aufgebaut werden, da das vorhandene Material größtenteils direkt wiederverwendet wurde. Dank der dadurch erzielten Zeitersparnis konnte der Zeitplan problemlos eingehalten werden.

„Bei der Bahndammsanierung in Urweiler kam es vor allem auf Leistungsfähigkeit und Effizienz an. Hier haben unsere Maschinen besonders gepunktet“, erklärt Stefan Montag, Kundenberater Miete im HKL Center in Saarbrücken. „Das Bauvorhaben wurde problemlos im vorgegebenen Zeitplan umgesetzt.“



Weiterführende Informationen:

Die Sanierung des Bahndamms bei Urweiler war aufgrund anhaltender Setzungen und eines Dammrutsches nach starken Regenfällen im Jahr 2011 notwendig. Dies war einer der Gründe für die zeitweilige Sperrung der Strecke zwischen St. Wendel und Neubrücke. Die Sanierung ist eines von mehreren parallel laufenden Bauprojekten an diesem Bahnabschnitt. Zeitgleich wurden eine Stützwand im Bahnhof Türkismühle erneuert und drei Felshänge in Nohfelden, Walhausen und St. Wendel gesichert. Zurzeit wird der Bahnhof in Türkismühle modernisiert und behindertengerecht ausgebaut. Auch die Hering Bau GmbH & Co. KG aus Burbach in NRW vertraut dabei auf das Know-how von HKL und setzt Kettenbagger, Radlader und Raumsysteme aus dem HKL MIETPARK ein. Die Bauarbeiten laufen noch bis Ende 2015.

Bildunterschrift 1: Kettenbagger aus dem HKL MIETPARK bei Erdarbeiten am Bahndamm in Urweiler.

Bildunterschrift 2: Stefan Montag, Kundenberater Miete im HKL Center in Saarbrücken.

Bildunterschrift 3: Mobilbagger bewährt sich bei der Bahndammsanierung in Urweiler.

Pressemitteilung

HKL bei Modernisierung der Lübecker Hafenbahn aktiv

Maschinen aus dem HKL MIETPARK übernehmen Gleisbauarbeiten.

Lübeck, 4. Dezember 2014 – Leistungsfähige Maschinen von HKL waren bei der Modernisierung der alten Lübecker Hafenbahn im Einsatz: Die MATTHÄI Bauunternehmen GmbH & Co. KG aus Verden nutzte das Profi-Equipment aus dem HKL MIETPARK zur Erneuerung des Schienennetzes. So waren verschiedene Raupenbagger, Radlader, Raumcontainer und Spezialpumpen bei der Verlegung neuer Schienen für den Güterverkehr auf Gleis 4 aktiv. Außerdem arbeiteten die Maschinen bei der Sanierung der Tiefenentwässerung zwischen den Gleisen 3 und 4. Die Bauarbeiten begannen Mitte September 2014 und wurden Ende Oktober abgeschlossen.

Bauleiter Alexander Schmid und seine siebenköpfige Mannschaft setzten auf die flexible Einsatzfähigkeit der Maschinen von HKL: Ein moderner 10-Tonnen-Kettenbagger wurde für den Erdaushub und die Einzelschwellenverlegung der neuen Gleise genutzt. Ein allradgelenkter Radlader übernahm Transport und Umladung von Erdmassen und Schotter. Dabei zeigten sich die Vorteile der vier Lenkräder: Der Lader konnte ohne aufwändige Manöver um die vorhandenen Lichtmasten zwischen den Gleisen ungehindert eingesetzt werden. Ein Plus, das die Arbeit bei den Gleisbauarbeiten an der Hafenbahn der Hansestadt erleichterte.

Für die notwendige Sanierung der Tiefenentwässerung im Abschnitt zwischen Gleis 3 und 4 wurden neue Stahlrohre unter dem Gleisdurchlass verpresst. Zur Trockenlegung des Bohrlochs und zum Abpumpen der Grundwasserdrainage setzte der Bautrupps leistungsfähige Pumpensysteme aus dem HKL MIETPARK ein. Zwei moderne Raumsysteme von HKL dienten als Unterbringung für Büros und Mannschaft.

Thomas Zinke, Niederlassungsleiter HKL Schleswig-Holstein: „Wir beraten unsere Kunden und zeigen Ihnen auf, mit welchen Maschinen die geplanten Arbeiten maximal effizient erledigt werden können. Die vielseitige Einsetzbarkeit einer Maschine kann dabei entscheidend sein – das hat sich auch bei den Gleisarbeiten in Lübeck gezeigt.“

Die 66 Kilometer langen Gleisanlagen der Lübecker Hafenbahn zählen 260 Weichen und führen über sechs Brücken, fünf Bahnhöfe, zwei Stellwerke und einen Tunnel. 15 Kilometer des Schienennetzes sind inzwischen elektrifiziert. Seit Januar 2008 untersteht die Hafenbahn der Lübeck Port Authority (LPA), die die Instandhaltung verantwortet.



Bildunterschrift 1: Ein allradgelenkter Radlader von HKL übernahm Transport und Umladung von Erdmassen und Schotter.

Bildunterschrift 2: Bauleiter Alexander Schmid von MATTHÄI Bauunternehmen GmbH & Co. KG.

Pressemitteilung

HKL im Einsatz für schöneres Wohnen

Baumaschinen aus dem HKL MIETPARK übernehmen Erdarbeiten bei Wohnraum-Großprojekt in Bielefeld-Schildesche.

Bielefeld, 25. November 2014 – HKL ist an einem der größten Wohnungsbauvorhaben der Stadt Bielefeld beteiligt: Nach dem Motto „Schöner Wohnen“ entstehen auf dem ehemaligen Gelände des Hofes Sudbrack im Auftrag der GDW Beteiligungsgesellschaft dreistöckige Wohnhäuser mit Penthouse-Appartments. Das Tiefbauunternehmen Richter aus Paderborn nutzt das moderne Profi-Equipment von HKL für Erdbewegungsarbeiten, das Ausheben von Gräben, Bodenverdichtung, den Transport von Erdmaterial und Baustoffen. Moderne Raumsysteme dienen zur Unterbringung der Mannschaft. Baubeginn war im März 2014, die Fertigstellung der gesamten Wohnanlage ist für den Spätsommer 2015 geplant.

Ein kompakter 14-Tonnen-Raupenbagger aus dem HKL MIETPARK übernimmt mit einem dreiteiligen Ausleger und rutschfesten Gummiketten diverse Arbeiten: Er entfernt den Mutterboden, die Grasnarbe und die Lehmschichten und erledigt Auskofferungen, unterstützt wird er durch einen 3,5-Tonnen-Kurzheck-Minibagger. Für Planier- und Grabarbeiten verwendet das Bauteam einen modernen Kompaktbagger mit Hydraulikhammer. Dieser stemmt die Elemente der ehemaligen Zaunanlage weg und bereitet die LKW-Einfahrt vor. Das ausgehobene Erdmaterial wird mit einem 7,5-Tonnen-LKW-Kipper transportiert. Schwere Walzenzüge und 450-Kilo-Vibrations-Rüttelplatten mit Drei-Wellen-Verdichtungstechnik übernehmen Zuwegung und Verdichtung des Bodens. Ein wendiger, allradbetriebener Radlader unterstützt bei der Bewegung von Schotter und Baumaterialien. Ein 5,5-Tonnen-Minibagger hilft bei der Verlegung von Rohrleitungen für die Wasserversorgung. Geräumige Bauwagen dienen als Unterkünfte für die Arbeiter.

Thomas Kolk, Niederlassungsleiter Hannover, erklärt: „Auch beim Bau exklusiver Wohnanlagen sind unsere Mietmaschinen sehr gefragt. Wir beraten Bauunternehmen gerne rund um die Auswahl und den optimalen wirtschaftlichen Einsatz der Maschinen.“

Michael Richter, Geschäftsführer von Richter, sagt: „Die Maschinen von HKL geben uns viele Freiheiten. Sie lassen sich dank der praktischen Anbaugeräte flexibel für die Erdbewegung und den Abriss nutzen. Der Service von HKL ist erstklassig - wir bekommen bei kurzfristigem Bedarf immer schnell und einfach die gewünschte Maschine auf die Baustelle geliefert.“

Damit die Anwohner der umstehenden Wohnhäuser nicht mit unnötigem Baulärm und Staub belastet werden, verfügen alle Maschinen über Ausstattungen nach den neuesten Abgas- und Emissionsstandards.



Weiterführende Informationen:

Beim Projekt „Schöner Wohnen“ in Bielefeld-Schildesche werden sechs Gebäude auf einer Fläche von 7.000 Quadratmetern in offener Bauweise errichtet. Im Plangebiet sind insgesamt 90 Wohneinheiten vorgesehen. Nach der Fertigstellung des Großprojekts wird die Diakonie als Hauptmieter Mietwohnungen für betreutes Wohnen an der Apfelstraße, der Sudbrackstraße und der Straße „Am Bruche“ anbieten. Zudem ist der Bau von Eigentumswohnungen vorgesehen.

Bildunterschrift 1: Im Bielefelder Stadtbezirk Schildesche entsteht mithilfe zahlreicher Baumaschinen aus dem HKL MIETPARK ein modernes Wohnungsprojekt.

Bildunterschrift 2: Thomas Kolk ist Niederlassungsleiter im HKL Center in Hannover.

Pressemitteilung

Zehnte HKL Niederlassung in Nordbayern

Kompaktmaschinen bis zu fünf Tonnen stehen im Fokus.

Nürnberg, 11. November 2014 – Das Niederlassungsnetz des führenden Baumaschinenvermieters HKL BAUMASCHINEN wird immer dichter: In Nürnberg-Ost eröffnet das zehnte HKL Center in Nordbayern und das dritte in der Metropolregion Nürnberg. Mit Fokus auf Kompaktmaschinen bis zu fünf Tonnen umfasst das Angebot unter anderem Radlader, Mini- und Kompaktbagger, Dumper, Verdichtungsmaschinen wie Rüttelplatten, Stampfer und kleine Walzen sowie Bauwagen. Das HKL Center in Nürnberg-Ost bietet darüber hinaus die gesamte Bandbreite der bekannten HKL Services.

„Ganz nah am Kunden in der Metropolregion Nürnberg – das können wir jetzt mit unseren drei Centern optimal gewährleisten“, sagt Michael Krabs, Niederlassungsleiter HKL Nordbayern. „Im neuen Center stehen Betriebsleiter Stefan Heinze und sein kompetentes Team unseren Kunden rund um die Uhr mit Tatkraft und Know-how zur Seite.“

Das Sortiment des Centers in Nürnberg-Ost ist ganz auf den Bedarf der Galabau- und Kommunalbetriebe in der Region Nürnberg abgestimmt. So ist neben den Kompaktmaschinen aus dem HKL MIETPARK eine große Auswahl an Kleingeräten und Werkzeugen im HKL BAUSHOP und im HKL MIETSHOP zu finden. Hier finden Bauhandwerker, Installateure und Hausmeister unter anderem kleine Fugenschneider, Nivelliergeräte, Tauchpumpen, Heiz- und Trocknungsgeräte zum Kauf oder zur Miete.

Mit der dritten Filiale in der Region löst HKL sein Versprechen von großer Nähe zum Kunden ein. Darüber hinaus ergänzen sich die HKL Center in Fürth-Braunsbach, Schwabach und Nürnberg-Ost optimal: So übernimmt das nahegelegene HKL Center in Nürnberg-Fürth beispielsweise Reparaturen und steuert die Versorgung der Kunden mit leistungsstarken Großmaschinen und modernen Raumsystemen.

Bildunterschrift 1: Das Angebot der gut ausgestatteten HKL Center überzeugt mit Maschinen für Galabau-, Tief- und Straßenbauunternehmen.

Bildunterschrift 2: HKL Niederlassungsleiter Michael Krabs ist zuständig für das Center in Nürnberg-Ost.

Pressemitteilung

HKL neu in Bonn

Neues Center mit großer Kompaktmaschinen-Auswahl und spezieller Technik für Galabau-Unternehmen und Kommunalbetriebe.

Bonn, 04. November 2014 – HKL verdichtet sein Niederlassungsnetz in Nordrhein-Westfalen: In Bonn-Bad Godesberg, im Süden der ehemaligen Regierungshauptstadt, hat ein neues HKL Center Anfang Oktober 2014 seinen Betrieb aufgenommen. Es übernimmt die Versorgung von Kunden in und um Bonn. Neben der großen Auswahl an Kompaktmaschinen für jeden Einsatzbedarf bietet das Center speziell auf die Anforderungen von Galabau-Unternehmen und Kommunalbetrieben abgestimmte Technik und Geräte.

Reinhard Roth, HKL Niederlassungsleiter, sagt: „Wir sind jetzt da, wo die Kunden uns brauchen. Mit dem neuen Center in Bonn sichern wir ihnen die direkte und schnelle Unterstützung vor Ort zu. Wir freuen uns auf unsere jetzigen und neuen Kunden in Bonn und die vor uns liegenden Aufgaben.“

Das bekannte umfangreiche Sortiment des HKL MIETPARK ist auf der 2.000 Quadratmeter großen Fläche eines ehemaligen Autohauses erhältlich. Es umfasst: Mini- und Kompaktbagger bis 8 Tonnen, Radlader bis 1,2 Kubikmeter, Kompressoren bis 10 Kubikmeter / 12 Bar, Generatoren bis 100 Kilovoltampere, Tandemwalzen bis 2,5 Tonnen, Rüttelplatten und Stampfer sowie Arbeitsbühnen. Leichte Baufahrzeuge, darunter Sprinter, Pritschenwagen und Kipper, komplettieren das Angebot. Für den Transport von Baumaschinen- und Baugeräten stehen Tandem-Tieflader bereit. Und auch Großmaschinen wie Kettenbagger bis 22 Tonnen, Radlader bis 3 Kubikmeter, Walzenzüge bis 13 Tonnen und Asphaltfertiger können Bauunternehmen im Center in Bonn bestellen – sie werden dann aus anderen Centern in der Nähe direkt und schnell auf die Baustelle geliefert.

Darüber hinaus verfügt das Center über einen gut ausgerüsteten HKL MIETSHOP. Hier finden Baufirmen und Handwerker alles, was sie an Geräten für ihre tägliche Arbeit benötigen zur Miete. Im angegliederten HKL BAUSHOP sind Baugeräte, Ausrüstung und Werkzeugen zum Kauf erhältlich – abgestimmt auf den Bedarf von Galabau-Unternehmen und Kommunalbetrieben. Auch für die Pflege und Wartung der Maschinen ist gesorgt: Eine Waschhalle mit modernem Abscheider-System steht für die Reinigung der Maschinen zur Verfügung, die von geschulten HKL Monteuren für ihren Mieteinsatz vorbereitet werden.

Bildunterschrift 1: HKL BAUMASCHINEN bietet in den gut ausgerüsteten Niederlassungen eine große Auswahl moderner Kompaktmaschinen.

Bildunterschrift 2: HKL Niederlassungsleiter Reinhard Roth ist zuständig für das Center in Bonn-Bad Godesberg.

Pressemitteilung

HKL steigert Präsenz in Bayern

Viertes Center im Raum München sorgt für maximale Nähe zum Kunden.

München, 31. Oktober 2014 – HKL BAUMASCHINEN verdichtet sein Filialnetz : Im nördlich der Landeshauptstadt München gelegenen Oberschleißheim eröffnete Mitte September 2014 das 17. HKL Center in Bayern. Kunden aus Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen finden hier ein breitgefächertes Sortiment an modernen Baumaschinen. Mit jetzt vier Filialen in und um München – neben dem neuen Center betreibt HKL Center in München-Ost (Hohenbrunn), München-Süd (Wolfsratshausen) und München-West (Gröbenzell) - können die Kunden in der Region optimal versorgt werden.

Raimund Fehrt, Betriebsleiter im HKL Center in Oberschleißheim. „Das neue Center in Oberschleißheim ist Teil der HKL Philosophie: maximale Nähe bei minimalen Wegen. Unser Profi-Equipment ist in kürzester Zeit auf jeder Baustelle in und um München.“

Wie überall bietet HKL auch in seinem Center in Oberschleißheim ein umfassendes Produktportfolio: Verdichtungsmaschinen, Bagger, Radlader, Nutzfahrzeuge und Bauwagen in ausreichender Stückzahl. Ergänzt wird das Angebot um zahlreiche Raumsysteme, die als Büros, Unterkünfte, Umkleiden und Sanitäranlagen genutzt werden können. Außerdem verfügt das Center über eine große Lagerhalle mit Werkstatt und Waschplatz für den Service an Kundenmaschinen und Maschinen aus dem HKL MIETPARK.

Die Maschinen aus dem neuen Center sind schon vielerorts im Einsatz. Sie arbeiten zum Beispiel beim Tiefbauprojekt des BMW-Werks 01.50/FIZ an der Schleißheimer Straße, bei der Brückensanierung an der Dachauer Straße und an der Klinik für Vögel, Reptilien, Amphibien und Zierfische der Ludwig-Maximilians-Universität München in Oberschleißheim.

Bildunterschrift 1: In den gut ausgestatteten HKL Centern finden Baufirmen zuverlässige Baumaschinen in beliebiger Stückzahl.

Bildunterschrift 2:

Raimund Fehrt, HKL Betriebsleiter und HKL Mitarbeiter Georg Schaffenrath (v. l. n. r.).

Unternehmensprofil

HKL BAUMASCHINEN ist mit 45.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland, Österreich und Polen. Das 1970 gegründete Familienunternehmen ist mit seinem Mietpark, Verkaufs- und Serviceangebot größter Komplett Dienstleister für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen und erzielt einen Umsatz von über 280 Millionen Euro. Mit großen Investitionen in die stetige Erweiterung des Niederlassungsnetzes, die Vergrößerung des Produkt- und Leistungssortiments, neue Spezial-Maschinen sowie der ständigen Schulung seines Personals baut HKL seine Position an der Spitze des Deutschen Baumaschinenhandels und der Vermietung kontinuierlich weiter aus

Über 140 Niederlassungen bundesweit, 140 Baushops und über 40 ServicePlus-Center garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort. Auch im Service-Bereich lässt sich HKL von dem Bedarf seiner Kunden leiten und bietet vielseitige Leistungen rund um Maschinen und Baustellen aus einer Hand an. HKL investiert in den stetigen Ausbau der eigenen Infrastruktur. Weitere Niederlassungen unterhält das Familienunternehmen in Polen.

HKL BAUMASCHINEN ist herstellerunabhängiger Vermieter und Händler von Baumaschinen, Baugeräten, Containern und Nutzfahrzeugen. Dabei setzt HKL seit über 40 Jahren ausschließlich auf Qualitätsmaschinen namhafter Hersteller. Entscheidend für die Auswahl des Mietparks sind die langjährigen Erfahrungen mit den Produkten sowie die Zuverlässigkeit der einzelnen Marken.

Daneben hält HKL BAUMASCHINEN jederzeit einen großen Bestand von Gebraucht- und Neumaschinen zum Verkauf bereit. Auch hier setzt HKL konsequent auf Qualität und Zuverlässigkeit: Nur die Maschinen, die sich im Vorfeld im Mietpark bewährt haben, werden zum Verkauf angeboten. Damit gibt das HKL seine Erfahrung direkt an den Kunden weiter.

Die HKL BAUSHOPS bieten ein großes Produkt-Sortiment, das stetig erweitert wird: Hier findet der Kunde Baugeräte, Werkzeuge, Kleinmaschinen und Arbeitskleidung für jeden Bedarf. Das Baushop-Sortiment kann auch online unter <http://www.hkl-baushop.de> bestellt werden.

Mit seiner Vielseitigkeit und der konsequenten Erweiterung des Produkt- und Leistungssortiments bedient HKL die umfassenden Belange der Bauwirtschaft

Factsheet

Gründung:	1970
Niederlassungen:	Über 140 Niederlassungen in Deutschland und Österreich, mit 140 Baushops und 40 ServicePlus Centern, Zentrale in Hamburg; weitere Niederlassungen in Polen
Umsatz:	Über 280 Millionen Euro im Jahr 2013
Mitarbeiter:	Über 1.200
Geschäftsführung:	Kay Städing, Arndt Rodewald, Ralf Mahla, Dirk Bahrenthien
Produkte und Leistungen:	Vermietung von Baumaschinen, Raumsysteme und Fahrzeuge, Verkauf von gebrauchten Baumaschinen, Verkauf von Baugeräten, Zubehör und Arbeitsbekleidung
HKL MIETPARK:	45.000 Mieteinheiten, Baugeräten, Container und Fahrzeuge, darunter Spezialmaschinen wie Longreach-Bagger, Walzen, Straßenfertiger, Kommunalmaschinen und Muldenkipper
HKL BAUSHOP:	Baugeräte, Kleinmaschinen, Werkzeug, Arbeitsbekleidung, Sicherheitsbekleidung, Baustellen Absicherung, Druckluftwerkzeuge, Vermessungstechnik, Anschlagmittel, Holzverarbeitungsmaschinen, Heiz- und Trocknungsgeräte
Service:	Komplett-Service - Wartung, Reparatur, Pflege für alle Baumaschinen; eigener Hydraulikschlauch Reparatur-Service; 200 eigene Kundendienstfahrzeuge, komplette Ersatzteilversorgung auch für alle Fremdfabrikate
Handelspartner:	Kramer, Ammann Yanmar, New Holland, Ammann-Verdichtung, Bomag, Terex, Merlo, CompAir, Endress, Gehl, Komatsu, Gehl, Tracto Technik, SOKKIA
Branchen:	Straßen- und Tiefbau, Galabau, Industrie und Kommunen, Hochbau
Gebrauchte Maschinen	Über 2.000 gut gepflegte gebrauchte Baumaschinen

Fotosheet (1)



Ein allradgelenkter Radlader von HKL übernahm Transport und Umladung von Erdmassen und Schotter.



Das HKL Center in Jena-Laasdorf stellt die modernen Maschinen für das Bauprojekt.



Im Bielefelder Stadtbezirk Schildesche entsteht mithilfe zahlreicher Baumaschinen aus dem HKL MIETPARK ein modernes Wohnungsprojekt.



In den gut ausgestatteten HKL Centern finden Baufirmen zuverlässige Baumaschinen in beliebiger Stückzahl.



Raupenbagger aus dem HKL MIETPARK erledigen effizient den Erdhaushub für den Pfeilereinbau westlich der Lennetalbrücke.



HKL Container auf der Großbaustelle der Südzucker AG in Zeitz.

Fotosheet (2)



Das HKL Center in Unna lieferte die leistungsstarken Maschinen für das Brückenbauprojekt.



Kettenbagger aus dem HKL MIETPARK bei Erdarbeiten am Bahndamm in Urweiler.



Das Angebot der gut ausgestatteten HKL Center überzeugt mit Maschinen für Galabau-, Tief- und Straßenbaufirmen.



Das vielfältige Angebot des neuen HKL Centers in Minden überzeugt mit Maschinen für Galabau-, Tief- und Straßenbaufirmen.



HKL BAUMASCHINEN bietet in den gut ausgerüsteten Niederlassungen eine große Auswahl moderner Kompaktmaschinen.



Die zweigeschossig konzipierte Anlage schaffte innerhalb von nur einem Tag 420 Quadratmeter Platz.